

Qualitäts- und Organisationsentwicklung				
Arbeitsprogramm 2018/2019		Arbeitsprogramm 2019		
Jahresziel(e) 2016 - 2019	Arbeitsschwerpunkte und durchgeführte Maßnahmen bzgl. Landesziel 2019	Bilanz/Stand 31.12.2018 bzgl. Landesziel 2016-2019	Jahresziel(e) 2019	Arbeitsschwerpunkte und vorgesehene Aktivitäten bzgl. Landesziel 2019
Landesweite Zielvorgabe für die Studienseminare			Ziel (e) der Studienseminare	
<p>Die Leiterinnen und Leiter der Studienseminare, die Ausbilderinnen und Ausbilder der LiV verstetigen individualisierte Lern- und Gestaltungsprozesse und begleiten sie.</p> <p>Ziel 2016 - 2019: Umgang mit Diversität als Grundlage inklusiven Unterrichts:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fokussierung von Basiskompetenzen in enger Kooperation mit landesweiten Entwicklungen</li> </ul> <p><b>a) Arbeit in multiprofessionellen Kooperationen</b></p>	<p>Akzentuierung auf: Umgang mit Veränderungen als beständige Lernaufgabe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studienseminare schaffen Räume und Zeiten, in denen professionelle Haltungen reflektiert werden, und stärken somit die Selbstkompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.</li> <li>Die Studienseminare entwickeln lehramtsübergreifende und regionale Kooperationen (weiter).</li> </ul>	<p><b>ad a) Arbeit in multiprofessionellen Teams/Kooperationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Lehrerbildung der TU Darmstadt; „Praxis plus“: Veranstaltung mit Studierenden und LiV ist etabliert</li> <li>Zusammenarbeit mit Fachdidaktiken der TU (PHET, P, Ge) ist etabliert.</li> <li>Zusammenarbeit mit dem LPU des SSA DA-DI in der Berufseingangsphase (Schulrecht, Schulentwicklung, sprachsensibler Unterricht in MINT-Fächern, Sprachunterricht in der Gymnasialen Oberstufe); Teilnahme an der Willkommensveranstaltung am 11.12.2018</li> <li>Kooperation mit den schulfachlichen Dezernenten und Schulleitern</li> <li>Kooperation mit dem Studienseminar für berufliche Schulen, mit Betrieben und der IHK im Rahmen des optionalen Moduls zur Berufsorientierung</li> </ul>	<p><b>a) Arbeit in multiprofessionellen Teams/ Kooperationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Lehrerbildung der TU Darmstadt; „Praxis plus“: Veranstaltung mit Studierenden und LiV wird adressatenbezogen weiterentwickelt</li> <li>Zusammenarbeit mit Fachdidaktiken der TU (PHET, P, Ge) ist etabliert.</li> <li>Zusammenarbeit mit dem LPU des SSA DA-DI in der Berufseingangsphase (Schulrecht, Schulentwicklung, sprachsensibler Unterricht in MINT-Fächern, Sprachunterricht in der Gymnasialen Oberstufe); Teilnahme an der Willkommensveranstaltung am 11.12.2018</li> <li>Kooperation mit den schulfachlichen Dezernenten und Schulleitungen durch Einladung zur Gesprächsrunde über Lehrerbildung ist etabliert</li> <li>Hospitation im Modul EBB an Schulen mit inklusiver Beschulung wird weiterentwickelt.</li> <li>Inklusionssprechstunde in Kooperation mit den Studienseminaren GHRF und Berufliche Schulen zum Kennenlernen der Kooperationspartner im Bereich der Inklusion findet jährlich im Januar statt.</li> </ul>	<p><b>ad a)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erprobung eines phasenübergreifenden Medienkompetenzportfolios mit dem ZFL der TU</li> <li>Kontaktaufnahme mit den Fachdidaktiken Ethik und Chemie der TU mit dem Ziel der Kooperation</li> <li>Beibehaltung der Kooperation mit ZFL sowie den Fachdidaktiken Geschichte, Mathematik und Physik</li> <li>Evaluation der Kooperation mit dem SSA DA- DI in der Berufseingangsphase und Adaption des Angebots an die Zielgruppe aufgrund der Evaluation</li> </ul>

<b>b) Diagnostik und Förderplanung als Thema in allen Modulen (Allgemeinpädagogik, Fächer)</b>		<b>ad b) Diagnostik und Förderplanung als Thema in allen Modulen (Allgemeinpädagogik, Fächer)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Implementierung von Diagnostik und Förderplanarbeit in der Einführungsphase</li> <li>• Vernetzung von Fachdidaktik und DFB als Thema einer Vollversammlung</li> <li>• Plan zur Erstellung von Materialordnern mit fachdidaktischen Materialien für das DFB-Modul</li> </ul>	<b>b) Implementierung von Demokratieerziehung als Element von BNE/Globalem Lernen in die Ausbildung</b> (§6 Abs. 4 HSchG, <a href="https://www.globaleslernen.de/de/service/dokumente/beschluesse-der-kultusministerkonferenz">https://www.globaleslernen.de/de/service/dokumente/beschluesse-der-kultusministerkonferenz</a> ; <a href="https://www.kmk.org/themen/allgemeinbildende-schulen/weitere-unterrichtsinhalte/demokratiebildung.html">https://www.kmk.org/themen/allgemeinbildende-schulen/weitere-unterrichtsinhalte/demokratiebildung.html</a> <a href="https://www.degede.de/buendnis-beitraege/2018/10/kmk-empfehlungen-zur-demokratie-und-menschenrechtsbildung/">https://www.degede.de/buendnis-beitraege/2018/10/kmk-empfehlungen-zur-demokratie-und-menschenrechtsbildung/</a> )	<b>ad b)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Demokratieerziehung als Thema in EBB</li> <li>• Gewaltprävention und Demokratieerziehung (GuD) in VSMS als Anregung zur Schulentwicklung <a href="https://gud.bildung.hessen.de/">https://gud.bildung.hessen.de/</a></li> <li>• Planung und Durchführung einer fächerverbindenden Modulsitzung im HS 2 zu einzelnen Fragestellungen von Demokratieerziehung, Nachhaltigkeit oder/ und Erinnerungskultur</li> <li>• Implementierung fachübergreifender Fragestellungen zum Themenbereich BNE/ Globales Lernen in die Fachdidaktikmodule</li> </ul>
<b>c) Gestaltung eines sprachsensiblen Fachunterrichts</b>		<b>ad c)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbildung zu sprachsensiblen Unterricht im Fach Geschichte</li> <li>• Teilnahme der LiV von PoWi an der Fortbildung des SSA DA.-Di zum Thema „Sprachsensibler Unterricht im Fach Politik und Wirtschaft.“</li> <li>• Anmeldung von Ausbildern am Blended-learning Kurs des Projekts BiSS zwecks Fortbildung des Kollegiums</li> <li>• Verankerung der sprachsensiblen Materialanalyse in den Seminarratsbeschlüssen zum Unterrichtsentwurf</li> </ul>	<b>c) Implementierung durchgängiger Sprachbildung als wesentliches Element von differenzierendem Unterrichten die Ausbildung</b>	<b>ad c)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Pädagogische Salons zu Themen:</li> <li>• Förderung der Lesekompetenz</li> <li>• Spracherwerb bei Kindern nichtdeutscher Herkunftssprache mit Expertinnen</li> <li>• Sprachensible Materialanalyse als Bestandteil des Unterrichtsentwurfs ab HS 2</li> <li>• Erfahrungsaustausch über Implementierung in Konferenzen</li> <li>• Fortbildung über Sprachbildung im Fachunterricht für LiV, Auszubildende und Lehrkräfte</li> </ul>
<b>d) Verzahnung von allgemeinpädagogischer und fachdidaktischer Ausbildung</b>		<b>ad d)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• s. auch ad b)</li> <li>• Interner Bereich der Homepage mit allen Modulplanungen als Informationsgrundlage der Verzahnung von allgemeinpädagogischen und fachdidaktischen Modulen</li> </ul>	<b>d) Verzahnung von allgemeinpädagogischer und fachdidaktischer Ausbildung</b>	<b>ad d)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen von Materialordnern mit fachdidaktischen Materialien aus dem Bereich DFB unter den Aspekten: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diagnose</li> <li>- Binnendifferenzierung</li> <li>- Sprachsensibler Unterricht</li> <li>- Leistungs-bewertung im offenen Unterricht</li> </ul> </li> <li>• Halbjährlichen Modulplanungen aus den fachdidaktischen und allgemeinpädagogischen Modulen im internen Bereich der Homepage, um Vernetzungen der Modularbeit zu ermöglichen</li> <li>• Arbeit in Konferenzen an der Vernetzung der Module zwecks kumulativem Kompetenzaufbau der LiV</li> </ul>

<b>e) Medienbildungskompetenz im Sinne der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ anbahnen</b>		<b>ad e) Medienbildungskompetenz im Sinne der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ anbahnen</b>  Planung eines Seminartages zur allgemeinpädagogischen und fachdidaktischen Bedeutung der digitalen Medien in Ausbildung und Schule am 28. 01.2019	<b>e) Implementierung digitaler Medien in die allgemeinpädagogische und fachdidaktische Modulararbeit mit dem Ziel, die LiV zum reflektierten Einsatz digitaler Medien im Unterricht zwecks Persönlichkeitsbildung und nachhaltigen, kooperativem und kreativem Lernen der Schülerinnen und Schüler zu befähigen.</b> (KMK Strategie „Bildung in der digitalen Welt“) <a href="https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2016/Bildung_digitale_Welt_Webversion.pdf">https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2016/Bildung_digitale_Welt_Webversion.pdf</a>	<b>ad e)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminartag mit Ausbildenden und LiV zum Thema „Digitale Medien in Ausbildung und Schule am 28. 01.2019</li> <li>• Umsetzung der Ergebnisse in die Ausbildung</li> <li>• Erste Evaluation der Ergebnisse bei der Schlussevaluation des Prüfungssemesters im Januar 2020</li> </ul>
<b>Zusätzliche Ziele des Studienseminars</b>				
<b>optionale Ausbildungsveranstaltungen zu Themen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Beratung“</li> <li>- „bilingualer Unterricht im Sachfach“</li> <li>- <b>Berufsorientierung“ (in Kooperation mit dem Studienseminar für berufliche Schulen)</b></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intensivierung der Bili-Ausbildung durch Kooperation mit der Lichtenbergschule Darmstadt als Schule mit bilinguaem Schwerpunkt</li> <li>• Intensivierung der Kooperation mit dem Studienseminar für berufliche Schulen Darmstadt im Rahmen der Ausbildungsveranstaltung zur Berufsorientierung</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Evaluation der Kooperation mit der Lichtenbergschule und des bilingualen Angebots am Studienseminar</li> <li>• Evaluation der Akzeptanz der optionalen Veranstaltungen <i>Berufsorientierung</i> und <i>Beratung</i></li> </ul>
<b>„Changemanagement“ und Wissenstransfer wegen personellem Wechsel in der Seminarleitung</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen von Planungstools und Checklisten zu Leitungshandeln und Verwaltungsvorgängen</li> <li>• Einarbeiten des Leitungsteams in Leitungs- und Verwaltungshandeln</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neuer Geschäftsverteilungsplan, der Wechsel in der Leitung bearbeitet</li> <li>• Leitungsteam leitet das Seminar eigenständig nach dem Ausscheiden der Leiterin</li> </ul>
<b>Kooperationen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuständigkeit eines Mitglieds des Leitungsteams für seminarinterne und -externe Kommunikationsprozesse (Geschäftsverteilungsplan)</li> </ul>		
<b>Kooperation mit den Ausbildungsschulen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Februar 2018: Gesprächsrunde mit den Schulleiterinnen und Schulleitern</li> <li>• Zweimal im Jahr: Konferenz mit den Schulbetreuern</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Februar 2019: Gesprächsrunde mit den Schulleiterinnen und Schulleitern</li> <li>• Neukonzeption der Fortbildung für Mentoren</li> <li>• Fortbildung zu sprachsensiblen Fachunterricht, Inklusion, „Atomare Endlagersuche“ (in Kooperation</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Februar und September 2018: Angebot Mentorenfortbildung (fiel wegen Teilnehmermangel aus)</li> <li>• Fortbildung zu „Sprachsensiblem Fachunterricht“ und „Materialgestütztem Schreiben“</li> </ul>		mit dem Ökoinstitut Darmstadt), nachhaltige Produktion in Kooperation mit dem Hofgut Oberfeld)
<b>Kooperation der drei Studienseminare in Darmstadt</b>		Kooperation der drei Studienseminare in Darmstadt ist etabliert		<ul style="list-style-type: none"> <li>• gegenseitige Teilnahme der drei Studienseminare an Seminartagen und sonstigen Veranstaltungen (z.B. Pädagogischer Salon)</li> <li>• Seminarübergreifende Durchführung der Inklusionssprechstunde im Januar 2019</li> <li>• Gemeinsame „Flurrunden“ der Seminarleitungen zwecks Planung gemeinsamer Arbeit</li> <li>• Zusammenarbeit im Rahmen des Gütesiegels <i>Familienfreundlicher Arbeitgeber</i></li> </ul>
<b>Kooperation mit den SSÄ DA-DI, GG-MTK, OF bei Fortbildung in der Berufseingangsphase</b>		Kooperation der drei Studienseminare mit dem SSA DA-DI bei der Fortbildung in der Berufseingangsphase		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation der drei Studienseminare bei der Berufseingangsphase;</li> </ul>
<b>Kooperation mit der TU Darmstadt – Vernetzung der beiden Phasen der Lehrerbildung</b>		Kooperation mit der TU Darmstadt – Vernetzung der beiden Phasen der Lehrerbildung		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeinsame Seminarveranstaltungen mit Studierenden und LiV in Kooperation zwischen ZfL der TU und dem Studienseminar werden beibehalten</li> <li>• Vorstellung der modularisierten Ausbildung an der TU Darmstadt durch die Seminarleitung wird beibehalten</li> <li>• Teilnahme des Studienseminars an Mentorentagen der TU</li> </ul>
<b>Kooperation mit dem Hessischen Landesmuseum dem Landesarchiv Darmstadt, dem Verein „Gegen Vergessen – für Demokratie“, der TU Da u.a. Institutionen zum Thema „Erinnerungskultur“</b>		Gemeinsame Veranstaltung zur Erinnerung an die Reichspogromnacht von 80 Jahren (November 2018)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kooperation der Fachmodule zu einem Thema der Erinnerungskultur 2019 (z.B. Beginn des Zweiten Weltkrieges, Gründung BRD/DDR) mit bisherigen Kooperationspartnern (Museum, Archiv, Fachdidaktik TU etc.)</li> </ul>
<b>Kooperation zum Thema BNE/Globales Lernen mit externen Kooperationspartnern (Ökoinstitut, Hofgut Oberfeld, Prof. Euler/TU Darmstadt)</b>				<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbildungen mit Bioversum und Ökoinstitut Darmstadt,</li> <li>• Weitere Kooperationspartner im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen geplant <a href="https://www.hessen-nachhaltig.de/de/">https://www.hessen-nachhaltig.de/de/</a></li> <li>• Weitere Kooperationen in Zusammenarbeit mit der Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung geplant; Referent zum Thema „Nachhaltigkeit und Pädagogik“ im Pädagogischen Salon <a href="http://www.hlz.hessen.de/themen/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-kooperation.html">http://www.hlz.hessen.de/themen/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-kooperation.html</a></li> </ul>